

## **Protokoll Mitgliederversammlung 15.11.14**

Datum: Sa., 15.11.2014 Ort: Folkwang Universität der Künste, ICEM, Klemensborn 39, 45239 Essen

Beginn: 10:00 Uhr Ende: 14:30 Uhr Anwesende: s. Anwesenheitsliste Protokoll: Marcus Beuter

### **Tagesordnung lt. Einladung vom 16.10.2014**

INTERNER TEIL (10:00 - 11:45 Uhr)

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung; kurze Vorstellungsrunde der anwesenden Mitglieder.
2. Genehmigung, Ergänzung und Umstellung der Tagesordnung. Genehmigung des freien Zugangs zur Mitgliederversammlung für Gäste ab 12:00 Uhr.
3. Bestätigung der DEGEM-Mitgliedschaften, die seit der letzten Versammlung beantragt wurden. Ausschluss von Mitgliedern, die seit 3 Jahren keinen Beitrag gezahlt haben.
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 13.10.2013 in Hannover.
5. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer über das Geschäftsjahr 2013.
6. Entlastung des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2013.
7. Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2014.
8. Aktuelle Finanzsituation und Ausblick auf das Jahr 2015.
9. Bericht des Vorstands - kurz (ausführliche Diskussion zu einzelnen Punkten im öffentlichen Teil)
10. Entlastung des Vorstands
11. Wahl einer Versammlungsleitung für die Neuwahl des Vorstands
12. Neuwahl des Vorstands
13. Satzungsänderungen (s. Anlage)

EXTERNER TEIL (12:00 - 14:00 Uhr)

14. DEGEM Festival
15. Diskussion zum Bericht des Vorstands
16. Verschiedenes

## **TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung; kurze Vorstellungsrunde der anwesenden Mitglieder.**

Der Vorsitzende Joachim Heintz begrüßt die anwesenden 30 Mitglieder, die sich kurz persönlich vorstellen. Diese 30 Personen repräsentieren 28 Einzelmitglieder und 3 Institutionen. Die Beschlussfähigkeit ist gemäß §9(3) der Vereinssatzung gegeben. Zur Mitgliederversammlung wurde mit Schreiben vom 16.10.2014 fristgerecht eingeladen.

## **TOP 2 Genehmigung, Ergänzung und Umstellung der Tagesordnung.**

Dabei Antrag und Genehmigung ohne Gegenstimme des Vorziehens des Tagesordnungspunkts 13 *Satzungsänderung* nach Punkt 4 *Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 13.10.2013 in Hannover*. Genehmigung des freien Zugangs zur Mitgliederversammlung für Gäste ab 12.00 Uhr.

## **TOP 3 Bestätigung der DEGEM-Mitgliedschaften, die seit der letzten Versammlung beantragt wurden. Ausschluss von Mitgliedern, die seit 3 Jahren keinen Beitrag gezahlt haben.**

Gedenken an Konrad Böhmer. Folkmar Hein hält eine Gedenkrede, eine Schweigeminute wird abgehalten. Bestätigung der DEGEM-Mitgliedschaften, die seit der letzten Versammlung beantragt wurden. Die DEGEM hat zur Zeit über 170 Mitglieder. Im ablaufenden Jahr gab es mehr Mitgliedsanträge als jemals zuvor. Alle Neumitglieder wurden aufgenommen. Die Neumitglieder sind: Anja Erdmann, Arsakan Abedian, Takuto Fukuda, Eduardo Flores, Gerald Fiebig, Thomas Frühwacht, Monika Golla, Jan Grunewald, Hanna Hartmann, Robert Henke, Leo Hofmann, Gero Koenig, Rolf W. Krooß, Detlev Noll, Christian Schröder, Peter Wießenthauer, Helmut Zapf. Es gab einen Sonderfall eines Mitglieds, über den gesondert abgestimmt wurde. Dieses Mitglied hatte über 3 Jahre keine Beiträge gezahlt, war also vom Ausschluss bedroht. Da es zwar Mitglied bleiben möchte, die aufgelaufenen Schulden aber nicht bezahlen kann oder will kam es zu der speziellen Lösung, dass es ausgetreten und wieder eingetreten ist. Dies führte zu einer Diskussion in der Mitgliederversammlung, ob dies nicht zukünftig zu Missbrauch führen kann und Mitglieder ihre Beiträge nicht mehr zahlen. Es wurde von Jan Jacob Hofmann auf die Möglichkeit des reduzierten Mitgliedsbeitrags bei geringem Einkommen hingewiesen. Zudem geht der Vorstand davon aus, dass es ein Einzelfall ist und generell eine Bereitschaft existiert den Mitgliedsbeitrag zu zahlen. Der erneuten Mitgliedschaft wurde zugestimmt, es gab keine Gegenstimmen und 4 Enthaltungen. Mitglieder, die im vergangenen Jahr ausgetreten sind, haben dies ohne Angaben von Gründen getan. Ausgetreten sind: Erwin Koch-Raphael, Helmut Zapf, Markus Stollenwerk, Thorsten Scheerer, Friedhelm Hartmann. Es gibt verschiedene Mitglieder, denen wegen Rückständen in der Zahlung der Beiträge ein Ausschluss droht: Peter Eisold, Maximilian Marcoll, Paul Modler, Hanns Holger Rutz, Susanne Skog, Asa Helena Stjerna. Zu ihnen wird erneut Kontakt aufgenommen.

## **TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 13.10.2013 in Hannover**

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

## **TOP 13 Satzungsänderung**

Am Beginn des TOP gab es eine kurze Erklärung, weshalb Martin Schüttler nicht wieder für den Vorstand kandidiert. Joachim Heintz stellte die Vorschläge zur Satzungsänderung vor. Es gab eine ausgiebige Diskussion über eine gendergerechte Satzung, die kontrovers geführt wurde. Allerdings betonten alle Teilnehmer an der Diskussion, dass sie keine Frauen diskriminieren wollen. Die Diskussion beinhaltete sowohl Bedenken, dass die Satzung schwer lesbar wird, wenn eine zweigeschlechtliche Formulierung besteht, manchen Teilnehmern ging sie allerdings auch nicht weit genug, da sie lediglich Frauen und Männer einbezieht, was aber nicht mehr Stand der Genderdiskussion sei. Schließlich kam es zur Abstimmung. Über beide Vorschläge (s. Einladung zur Mitgliederversammlung) wurde abgestimmt. Vorschlag 1), der eine zweigeschlechtliche Lösung beinhaltet bekam 20 Ja-Stimmen, Vorschlag 2), der eine Präambel und ansonsten keine weitere Veränderung favorisierte, bekam 8 Ja-Stimmen. Somit ist Vorschlag 1) angenommen. Es erging der Auftrag an den Vorstand zur nächsten Mitgliederversammlung eine Präambel zu erarbeiten, die die Genderneutralität der Satzung klar stellt. Diese Abstimmung erbrachte ein Ergebnis von 13 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen.

## **TOP 5 Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer über das Geschäftsjahr 2013**

Brian Smith war der anwesende Kassenprüfer. Er berichtete, dass es bei allen Stichproben keinerlei Beanstandungen an der Buchführung gibt.

## **TOP 6 Entlastung des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2013**

Der Schatzmeister wird bei keiner Gegenstimme und einer Enthaltung entlastet.

## **TOP 7 Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2014**

Florian Hartlieb und Matthias Ockert wurden als Kassenprüfer vorgeschlagen. Dies wurde einstimmig angenommen.

## **TOP 8 Aktuelle Finanzsituation und Ausblick auf das Jahr 2015**

Die DEGEM ist weiterhin finanziell gut gestellt. Die Rücklagen werden wie vorgesehen noch dieses Jahr aufgebraucht, so wie es auch notwendig ist, um die Gemeinnützigkeit zu behalten.

## **TOP 9 Bericht des Vorstands - kurz**

Joachim Heintz zieht eine Bilanz des vergangenen Jahres: Es wurden 2 CD's veröffentlicht, es gab 2 DEGEM-Konzerte - in Darmstadt während der Ferienkurse und nun in Essen eingebettet in das NOW!-Festival, zudem gab es bei dieser und der letzten Mitgliederversammlung

Diskussionsveranstaltungen und in Essen Klanginstallationen. Die nächste Mitgliederversammlung wird voraussichtlich in Hamburg sein. Georg Hajdu lädt dazu ein. Auch dort soll wieder ein Rahmenprogramm gestaltet werden. Das WebRadio ist ein Aushängeschild der DEGEM. Bei der EM Doku wird das Hosting nun durch die DEGEM bezahlt. Die Mailingliste DEGEM Discuss wurde gestartet, dabei wurden die Mailingliste und die News von Yahoo auf unseren eigenen Server umgestellt. Die Onlinestellung der Mitteilungen sowie der Start des Blogs konnten noch nicht realisiert werden, vor allem, weil es Probleme mit der Programmierung und Wartung der DEGEM-Homepage gibt. Deshalb wird gerade eine Migration der Website auf ein anderes CMS vorbereitet, bei dem das Design aber unverändert bleibt. Seit Mitte dieses Jahres gibt es auch den DEGEM-Flyer, der erstmalig in Darmstadt beim Konzert verteilt wurde. Die DEGEM war bei den Konferenzen von ICMC und SMC durch Johannes S. Siermanns und Michael Harenberg vertreten. Es gab Konzertförderungen in Dortmund, Essen und Frankfurt am Main. In der Zukunft wird es pro Jahr zwei Deadlines zur Förderung von Konzerten und Klanginstallationen geben, ebenso zur Unterstützung bei der Teilnahme an Konferenzen.

### **TOP 10 Entlastung des Vorstands**

Die Entlastung des Vorstands wurde von Thomas Neuhaus beantragt. Es gab 21 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen, keine Gegenstimme.

### **TOP 11 Wahl einer Versammlungsleitung für die Neuwahl des Vorstands**

Michael Harenberg wurde vorgeschlagen und bei 2 Enthaltungen ohne Gegenstimme gewählt.

### **TOP 12 Neuwahl des Vorstands**

Martin Schüttler tritt nicht mehr zur Wahl an und scheidet aus dem Vorstand aus.

Für die Neuwahl wurden folgende Vorschläge gemacht: Vorsitzender: Joachim Heintz; 1.

Stellvertretung: Annesley Black; 2. Stellvertretung: Denise Ritter; Kassenwart: Jan Jacob Hofmann;

Schriftführer: Marcus Beuter; Projekte: Michael Hoeldke, Julia Mihály. Es gab keine weiteren

Vorschläge. Es wurde auch auf Nachfrage keine geheime Wahl beantragt. Es wurde beantragt, dass der Vorstand in den vorgeschlagenen Positionen en bloc gewählt wird. Dies wurde einstimmig, ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen entschieden. Der Vorstand wurde mit 27 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen ohne Gegenstimmen gewählt. Die gewählten Personen nahmen alle die Wahl an.

Der Vorstand besteht in der neuen Besetzung folgendermaßen:

Vorsitzender – Joachim Heintz

1. Stellvertretung – Annesley Black

2. Stellvertretung – Denise Ritter

Kassenwart – Jan Jacob Hofmann

Schriftführer – Marcus Beuter

Projekte – Julia Mihály und Michael Hoeldke

## TOP 14 DEGEM-Festival

Bei der Diskussion um das DEGEM-Festival, das in der Zukunft realisiert werden soll, zeichneten sich verschiedene Strömungen ab. Zum Einen gab es die Überlegung das Festival an einen institutionellen Partner anzubinden, hier wurde vor allem das ZKM genannt. Auch die Anbindung an ein schon bestehendes Festival (z.B. *Next Generation*) wurde erörtert. Zum Anderen gab es die Überlegung, dass das Festival keinen festen Standort haben sollte, sondern durch Deutschland wandern. Dies bedeutet mehr logistischen Aufwand. Allerdings kann das Festival dann auch mit den Mitgliederversammlungen verbunden werden. Für eine Förderung könnte die Bundeskulturstiftung angefragt werden, zudem gab es den Vorschlag sich um Sponsoren zu bemühen. Ein weiterer Vorschlag war, dass es eine begleitende, gleichberechtigte Ausstellung von Klanginstallationen gibt, die nicht auf die Dauer des Festivals beschränkt ist.

## TOP 15 Diskussion zum Bericht des Vorstands

### EM Doku

Folkmar Hein berichtet die Problematik der Archivierung und Präsentation von EA-Musik bei Bibliotheken. Bibliotheken kennen keine Soundfiles, sondern lediglich Medien (wie z.B. CD's). Zudem werden Ende 2015 die RAK-Standards in RDA gewandelt. Folkmar Hein sucht nach Leuten, die sich im Bibliothekswesen und in der Programmierung von Bibliotheksbanken auskennen.

### GEMA

Jan Jacob Hofmann ruft zur Beteiligung an der GEMA-Arbeitsgruppe auf, da er es auch als eine Aufgabe der DEGEM sieht, die Interessen der DEGEM bei der GEMA zu vertreten wie auch die Mitglieder zu informieren und deren Aktivitäten zu koordinieren. Dieser Aufgabe wird die DEGEM momentan nur in Ansätzen gerecht. Es geht darum, eine Person zu finden, die sich in die Thematik einarbeitet und Infos an die Mitglieder gibt. Johannes S. Sistermanns erklärt nocheinmal, wie es zur Rücknahme der Höherstufung für Konzertaufführungen auf einer GEMA-Mitgliederversammlung kam. Zudem ruft er dazu auf, Kontakt zu Lothar Voigtländer aufzunehmen. Jan Jacob Hofmann schlägt einen Workshop zum Thema "Antragstellung, Werkanmeldung, Werkeinstufung etc. bei der GEMA" für die nächste MV vor. Es wird darauf verwiesen, dass sich schon erklärende Dokumente zu dem Thema im internen Mitgliederbereich der Homepage befänden, dennoch wird die Idee eines Workshops begrüßt. Michael Harenberg weist auf die lange Tradition der GEMA-Arbeit im Vorstand hin, es sei die Kernarbeit des Vorstands. Jan Jacob Hofmann erklärt, dass früher Frank Niehusmann sich sehr für dieses Thema engagiert habe und, seitdem er diese Aufgabe nicht mehr übernimmt, noch kein Ersatz gefunden werden konnte. Wilfried Jentsch verweist auf die die 8-Kanal-Abhöranlage bei der GEMA. Johannes erklärt sich bereit mit in die Arbeitsgruppe zu gehen. Zudem soll ein junges ordentliches GEMA-Mitglied gefunden und motiviert werden.

### WebRadio

Michael Harenberg berichtet, dass das WebRadio nach der schwierigen Phase von vor 2 Jahren auf Produktionsseite sehr gut läuft. Allerdings gibt es eine geringe Hörerschaft. Er stellt die Frage, wie eine größere Öffentlichkeit erreicht werden kann. Er regt an, dass es auf der neuen Homepage

Podcasts der Sendungen gibt. 2015 wird das WebRadio 10 Jahre alt. Michael Harenberg möchte es auf dem Next Generation Festival feiern und präsentieren.

### **Distribution**

Johannes S. Sistermanns fragt, wie die Mitglieder in der heutigen Zeit ihre Musik vertreiben. Dies könnte ein Thema für die Diskussionsveranstaltung bei der nächsten Mitgliederversammlung sein. Thomas Neuhaus fragt, ob die Distribution nicht das Konzert sei. Kilian Schwoon merkt an, dass Soundcloud an einem akademischen Austausch interessiert ist. Florian Hartlieb weist auf die Onlineplattform und das Netzlabel Modisti hin, das Mehrkanal-Downloads anbietet.

### **Konzert**

Annesley Black bedankt sich bei den Organisatoren und der Jury für die geleistete Arbeit. Unklarheiten, die im Vorlauf passierten, sollen in der Zukunft geregelt sein, die Abläufe klarer kommuniziert werden. Es wird feste Ansprechpartner geben.

### **Klangkunst**

Julius Stahl fragt, ob die Klangkunst in der DEGEM gut vertreten ist oder ob eine eigene Gesellschaft gegründet werden sollte. Denise Ritter und Julius Stahl bilden die AG Klangkunst, um gemeinsam zu überlegen, wie die Klangkunst besser und adäquater in die DEGEM integriert werden kann.